

## BAG Service

### **Praxishilfe: Einarbeitung neuer Mitarbeiter in der ZSVA**

Karin Langguth, Cottbus

---

–

*Mit dieser Aussendung startet der ZSV-Spiegel unter dem Begriff „Praxishilfe“ einen neuen Themenschwerpunkt, dessen Inhalte ausschließlich praxisnahe Tipps oder Ausarbeitungen von Mitarbeitern einer ZSVA behandeln. Hier geben Ihnen Kolleginnen und Kollegen aus anderen Einrichtungen wertvolle Tipps und Anregungen zur Optimierung der Betriebsabläufe.*

*Die Redaktion*

---

–

**Nun hat es endlich geklappt! Eine zusätzliche Stelle wurde nach langem Tauziehen bewilligt und schließlich auch eine neue Mitarbeiterin oder ein neuer Mitarbeiter ausgewählt. Für so manchen scheint damit die Aufgabe erfüllt, der Engpass behoben. (Glauben Sie nicht, liebe Leserinnen und Leser, dass so oder so ähnlich nicht auch häufig in den Managementebenen unterschiedlichster Unternehmen gedacht wird, Anm. d. Red.). Dabei fängt jetzt die eigentliche Aufgabe erst an. Den die oder der Neue muss in die neue Aufgabenstellung eingearbeitet und nicht zuletzt auch im Betrieb integriert werden. Beides passiert nicht automatisch und zählt zu einer der vielschichtigen Aufgaben einer Führungskraft.**

**Frau Karin Langguth, Leiterin der ZSVA des Carl-Thiem-Klinikums in Cottbus, hat sich im Rahmen der Weiterbildung zur Stationsleitung mit dieser Problematik befasst und eine sehr bemerkenswerte Abschlussarbeit geschrieben, die sie uns dankenswerterweise zur Publikation zur Verfügung gestellt hat.**

**Auf Grund der großen Bedeutung dieser Frage für eine dauerhaft erfolgreiche Zusammenarbeit in einem Betrieb hat sich die Redaktion entschieden, die Arbeit von Frau Langguth praktisch ungekürzt abzdrukken. Lediglich auf für die Cottbuser Einrichtung spezifische Ausführungen wurde verzichtet.**

**Schlüsselwörter:** Ablaufplanung; Arbeitsbereiche; Arbeitsvorschriften; Einarbeitung; Fortbildung; Mitarbeitergespräch; Sterilisation; Sterilgutlager; Teamarbeit; Transport; Zusammenarbeit;

